

# MOPED

mat

CO  
03

Verbraucher:innenbildung Einfache Sprache



# R

 Bundesministerium  
Soziales, Gesundheit, Pflege  
und Konsumentenschutz

  
KONSUMENTEN  
FRAGEN

SCHULDNERHILFE.OD  
**schuldner-  
hilfe.at**  
BERATUNG & PRÄVENTION

Dieser Text ist in einfacher Sprache.  
Dieser Text ist leicht verständlich.  
Dieser Text behandelt das Thema **Moped**.

Manchmal kommen schwierige Wörter vor.  
Diese Wörter sind unterstrichen.  
Das heißt, diese Wörter sind am Ende  
des Textes in der **Wörterliste** erklärt.

## Inhalts-Verzeichnis

<b>Was ist ein Moped? .....</b>	<b>3</b>
<b>Was braucht man zum Moped-Fahren? .....</b>	<b>4</b>
<b>Was kostet das Moped-Fahren? .....</b>	<b>4</b>
<b>Was sind Einmal-Kosten? .....</b>	<b>5</b>
Fahr-Schule (Moped-Führer-Schein-Kurs und Moped-Fahr-Stunden)	
Ausstellung des Moped-Führer-Schein	
Moped-Kauf	
Verbands-Zeug, Sturz-Helm	
Anmeldung des Mopeds	
Moped-Schutz-Jacke	
Moped-Hand-Schuhe	
<b>Was sind Folge-Kosten? .....</b>	<b>8</b>
Technische Über-Prüfung	
Treib-Stoff, Öl	
Haft-Pflicht-Versicherung	
Reifen	
<b>Wie sieht eine Kosten-Liste für das Moped aus? .....</b>	<b>10</b>
<b>Wie kann eine Kosten-Liste helfen? .....</b>	<b>11</b>
<b>Wörterliste .....</b>	<b>12</b>
Behörde	
Km/h	

## Was ist ein Moped?

Ein Moped ist ein **Fahr-Zeug**.

Ein Moped hat **zwei Räder**.

Andere Fahr-Zeuge mit Rädern sind zum Beispiel:

- ein Auto
- ein Bus
- ein Fahr-Rad

Ein Moped sieht zum Beispiel so aus:



Dieses Bild ist von  
pixabay.com

Für ein Moped gibt es Gesetze.

Das Gesetz sagt zum Beispiel:

„Ein Moped darf höchstens 45 km/h fahren.“

Das heißt, ein Moped kann nicht so schnell fahren wie ein Auto oder ein Bus.

Aber es kann schneller fahren als ein Fahr-Rad.

Viele junge Menschen wollen ein eigenes Moped.

In Österreich darf man ein Moped

ab dem 15. Geburtstag fahren.

## Was braucht man zum Moped-Fahren?

Möchte man mit einem Moped fahren, braucht man einige Dinge.

Diese Dinge sind zum Beispiel:

- Moped-Führer-Schein
- Moped
- Sturz-Helm
- Benzin
- eine Versicherung

Diese Dinge kosten Geld.

Daher ist es wichtig, sich zu informieren.

Dann weiß man gut Bescheid, welche Dinge wie viel kosten.

Dann weiß man gut Bescheid, ob man sich alles leisten kann.

## Was kostet das Moped-Fahren?

Viele Dinge beim Moped-Fahren kosten Geld.

Daher sollte man einen Überblick über die Kosten haben:

- **Wann** muss man dafür bezahlen?
- **Wie viel** Geld muss man dafür bezahlen?

Möchte man einen guten Kosten-Überblick haben, hilft oft eine **Kosten-Liste**.

In einer Kosten-Liste schreibt man auf,

- welche Kosten es gibt und
- wie hoch die Kosten sind.

Man kann die Kosten in

- **Einmal-Kosten** und
- **Folge-Kosten** unterteilen.

Diese Unter-Teilung hilft und man hat einen besseren Überblick.

## Was sind Einmal-Kosten?

Einmal-Kosten heißt, man bezahlt diese Kosten nur einmal.  
Wenn man Einmal-Kosten bezahlt hat,  
braucht man sie nicht noch einmal bezahlen.

Man kann sich bei den Einmal-Kosten die Frage stellen:  
Gibt es diese Kosten einmal?  
Ist die Antwort „ja“, dann sind es Einmal-Kosten.

Die folgenden Einmal-Kosten gibt es häufig beim Moped-Fahren.

- **Fahr-Schule (Moped-Führer-Schein-Kurs mit Lern-Unterlagen und Moped-Fahr-Stunden)**

Für das Moped muss man in einer Fahr-Schule  
einen Moped-Führer-Schein-Kurs und Moped-Fahr-Stunden machen.

Im Moped-Führer-Schein-Kurs lernt man.  
Man lernt zum Beispiel die Verkehrs-Zeichen oder  
Regeln im Straßen-Verkehr.  
Am Ende muss man eine Prüfung machen.

Moped-Fahr-Stunden heißt,  
man fährt mit dem Moped auf der Straße.  
Auch ein Fahr-Lehrer ist dabei.  
Der Fahr-Lehrer fährt auch mit einem Moped.  
Der Fahr-Lehrer erklärt zum Beispiel,  
wie man gut Moped fährt und worauf man aufpassen soll.

Die Kosten für die Fahr-Schule sind sehr unterschiedlich.  
Man sollte die Preise bei mehreren Fahr-Schulen vergleichen.

Der Preis für die Fahr-Schule liegt ungefähr bei 330 Euro.  
Der Preis für die Lern-Unterlagen ist ungefähr 40 Euro.

- **Ausstellung des Moped-Führer-Scheines**

Der Moped-Führer-Schein wird nach der Prüfung  
von der Behörde ausgestellt.

Die Ausstellung kostet circa 60 Euro.

- **Moped-Kauf**

Die Kosten für ein Moped sind unterschiedlich hoch.

Es gibt neue Mopeds oder gebrauchte Mopeds.  
Gebraucht heißt, jemand anderer ist damit schon gefahren.  
Man muss selbst entscheiden,  
welches Moped man kaufen möchte.

Ein gebrauchtes Moped kostet zum Beispiel 900 Euro.

- **Verbands-Zeug**

Ein Verbands-Zeug muss beim Moped-Fahren dabei sein.  
Ein Verbands-Zeug ist ein kleines Paket.  
Im Paket sind Verband-Materialien enthalten.  
Das sind zum Beispiel Pflaster oder Hand-Schuhe.  
Diese helfen bei einem Unfall.

So sehen Verband-Materialien zum Beispiel aus:



Dieses Bild ist von  
pixabay.com

Ein Verbands-Zeug kostet ungefähr 8 Euro.

- **Sturz-Helm**

Ein Sturz-Helm muss beim Fahren getragen werden.  
Ein Sturz-Helm wird über den Kopf gezogen.  
Er schützt den Kopf vor Verletzungen.

Es gibt verschiedene Helme.  
Die Kosten sind unterschiedlich hoch.

Ein Sturz-Helm kostet zum Beispiel 110 Euro.

- **Anmeldung des Mopeds**

Erst nach der Anmeldung darf man mit einem Moped auf der Straße fahren.

Bei der Anmeldung bekommt man ein Kenn-Zeichen und den Zulassungs-Schein.

Das Kenn-Zeichen wird am Moped hinten angebracht. Ein Kenn-Zeichen sieht zum Beispiel so aus:



Dieses Bild ist von der Schuldnerhilfe Oberösterreich.

Der Zulassungs-Schein ist gelb. Er ist der Ausweis für das Moped. Der Zulassungs-Schein muss beim Moped-Fahren mitgenommen werden.

Die Zulassung kostet ungefähr 190 Euro.

- **Moped-Schutz-Jacke**

Beim Moped-Fahren ist Schutz-Kleidung sinnvoll. Eine Moped-Schutz-Jacke schützt den Körper.

Eine Moped-Schutz-Jacke kostet zum Beispiel 100 Euro.

- **Moped-Hand-Schuhe**

Moped-Hand-Schuhe schützen die Hände.

Moped-Hand-Schuhe kosten zum Beispiel 40 Euro.

## Was sind Folge-Kosten?

Folge-Kosten heißt, man bezahlt nicht einmal, sondern öfter. Folge-Kosten müssen zum Beispiel jedes Monat oder jedes Jahr ein Mal bezahlt werden.

Man kann sich bei den Kosten die Frage stellen: Gibt es diese Kosten öfter als einmal, kommen sie wieder? Ist die Antwort „ja“, dann sind es Folge-Kosten.

Die folgenden Folge-Kosten gibt es häufig beim Moped-Fahren.

- **Technische Über-Prüfung**

Die technische Über-Prüfung wird oft „Pickerl“ genannt. Man sagt auch „Paragraph-57a-Begutachtung“ dazu.

Die technische Über-Prüfung macht man in einer Werkstatt. In der Werkstatt wird das Moped von einer Person geprüft. Es wird untersucht, ob mit dem Moped alles in Ordnung ist. Zum Beispiel werden die Bremsen und das Licht kontrolliert.

Das „Pickerl“ sieht zum Beispiel so aus:



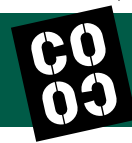
Dieses Bild ist von der Schuldnerhilfe Oberösterreich.

Wenn das Moped in Ordnung ist, kostet das Pickerl circa 36 Euro.

Wenn etwas kaputt ist oder repariert werden muss, muss man auch für die Reparatur bezahlen. Das kann sehr unterschiedlich sein.

Man kann zum Beispiel 180 Euro im Jahr für Reparaturen schätzen.





- **Treib-Stoff**

Ein Moped benötigt Treib-Stoff zum Fahren.  
Welcher Treib-Stoff das ist, hängt vom Moped ab.  
Bei vielen Mopeds muss man Benzin tanken.

Wie viel Geld man für Treib-Stoff braucht, ist unterschiedlich.  
Das hängt zum Beispiel davon ab,  
wie viele Kilometer man fährt und wie viel das Benzin kostet.

Man kann zum Beispiel 32,50 Euro im Monat für Benzin schätzen.

- **Öl**

Manche Mopeds benötigen Öl zum Fahren.  
Das hängt vom Moped ab.

Man kann für Öl zum Beispiel 10 Euro im Monat schätzen.

- **Haft-Pflicht-Versicherung**

Ein Moped muss man versichern lassen.  
Das steht im Gesetz.  
Zum Beispiel:

Ist man bei einem Unfall mit einer anderen Person schuld,  
zahlt die Versicherung den Schaden der anderen Person.

Die Kosten für die Haft-Pflicht-Versicherung  
sind sehr unterschiedlich.  
Man sollte die Preise bei mehreren Versicherungen vergleichen.  
Der Preis liegt zum Beispiel bei 138 Euro im Jahr.

- **Reifen**

Ein Moped hat zwei Reifen.  
Die Reifen werden durch das Fahren schlechter.  
Nach einer Zeit muss man neue Reifen kaufen.

Wann man neue Reifen braucht, hängt davon ab,  
wie viele Kilometer man fährt.  
Und es hängt davon ab, **wie** man mit dem Moped fährt.

Neue Reifen kosten zum Beispiel 150 Euro.

## Wie sieht eine Kosten-Liste für das Moped aus?

Eine Kosten-Liste kann zum Beispiel so aussehen: <sup>(1)</sup>

Beispiele für Einmal-Kosten	Euro-Betrag
Fahr-Schule (Moped-Führer-Schein-Kurs, Moped-Fahr-Stunden und Lern-Unterlagen)	€ 370
Ausstellung des Führer-Scheins	€ 60
Moped-Kauf	€ 900
Verbands-Zeug	€ 8
Sturz-Helm (Sollte nach einem Unfall oder alle 5 Jahre erneuert werden!)	€ 110
Anmeldung des Mopeds – Zulassung	€ 190
Moped-Schutz-Jacke	€ 100
Moped-Hand-Schuhe	€ 40
<b>alle Einmal-Kosten zusammen</b>	<b>€ 1.778</b>

Beispiele für Folge-Kosten	Euro-Betrag pro Jahr	Euro-Betrag pro Monat
Technische Über-Prüfung – „Pickerl“	€ 36	€ 3
Treib-Stoff	€ 390	€ 32,50
2-Takt-Öl	€ 120	€ 10
Haft-Pflicht-Versicherung	€ 138	€ 11,50
Reifen	€ 150	€ 12,50
Reparaturen	€ 180	€ 15,00
<b>alle Folge-Kosten zusammen</b>	<b>€ 1.014</b>	<b>€ 84,50</b>

<sup>(1)</sup> Es handelt sich hier um ein Beispiel und Beispiel-Zahlen.

## Wie kann eine Kosten-Liste helfen?

Viele junge Menschen wollen ein Moped fahren.  
Viele junge Menschen wollen ein Moped kaufen.  
Viele junge Menschen sind unsicher,  
ob sie alle Kosten für das Moped bezahlen können.

Eine Kosten-Liste kann bei der Entscheidung helfen.

Die Kosten-Liste zeigt:

- wie viel Geld man für ein Moped braucht.
- wann und wie oft man Geld für ein Moped braucht.

Das Beispiel der Kosten-Liste von Seite 10 gibt viele Informationen.

Das sind zum Beispiel:

- **Die Einmal-Kosten sind 1.778 Euro.**

Das heißt, man benötigt am Anfang 1.778 Euro,  
obwohl das Moped nur 900 Euro kostet.

Das heißt zum Beispiel, man sollte 1.778 Euro gespart haben.

- **Die Folge-Kosten sind 84,50 Euro im Monat.**

Das heißt, man muss **jedes Monat** 84,50 Euro für das Moped bezahlen.

Das heißt, man hat jedes Monat um 84,50 Euro weniger für andere Dinge.

Viele junge Menschen gehen noch zur Schule.

Dann muss man mit den Eltern reden.

Man muss gemeinsam überlegen:

Kann man 84,50 Euro jedes Monat für das Moped bezahlen?

Die Folge-Kosten machen in diesem Beispiel 1.014 Euro im Jahr aus.

Man kann es so berechnen:

84,50 Euro mal 12 Monate macht 1.014 Euro.

- **Die Gesamt-Kosten für 3 Jahre sind circa 4.820 Euro.**

Das heißt, man benötigt für 3 Jahre insgesamt circa 4.820 Euro für das Moped.

Man kann die Gesamt-Kosten so berechnen:

Man rechnet Einmal-Kosten und Folge-Kosten zusammen.

Die Einmal-Kosten sind 1.778 Euro.

Die Folge-Kosten sind 1.014 Euro für ein Jahr.

Die Folge-Kosten sind 3.042 Euro für 3 Jahre.

Das kann man nun zusammen-rechnen.

1.778 Euro und 3.042 Euro sind 4.820 Euro.

Das sind die Gesamt-Kosten.

Es ist hilfreich zu wissen, wie viel Geld man für das Moped benötigt.

Dann kann man den Moped-Kauf gut entscheiden.

Die Kosten-Liste zeigt alle Moped-Kosten.

## Wörterliste

### Behörde

In jedem Staat gibt es Behörden.

Eine Behörde arbeitet für die Menschen in dem Land.

Es gibt verschiedene Behörden.

Jede Behörde hat eine Aufgabe

wie zum Beispiel die Gesundheit oder den Verkehr.

Zum Beispiel:

Die Führer-Schein-Behörde stellt

die Führer-Scheine für die Menschen aus.

### Km/h

„Km/h“ ist eine Abkürzung.

Es heißt Kilo-meter pro Stunde.

Km/h sagt, wie schnell zum Beispiel ein Auto oder Moped fährt.

Zum Beispiel:

Ein Moped fährt 45 km/h.

Das heißt, es fährt 45 Kilo-meter in einer Stunde.

Je mehr km/h, desto weiter fährt das Fahr-Zeug in einer Stunde.

Je mehr km/h, desto schneller ist das Fahr-Zeug.